

4. Zusatzvereinbarung zur Vereinbarung über die Durchführung und Honorierung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen

abgeschlossen zwischen der Ärztekammer für Vorarlberg, Kurie der niedergelassenen Ärzte (im Folgenden Kammer genannt) einerseits und der Österreichischen Gesundheitskasse (als Rechtsnachfolgerin der Vorarlberger Gebietskrankenkasse) andererseits.

Präambel

Ab 01.10.2026 wird die Durchführung der im Rahmen des Eltern-Kind-Pass-Untersuchungsprogramms vorgesehenen ärztlichen Untersuchungen von Schwangeren und Kindern sowie des Gesundheitsgesprächs durch Vertragsärzte, Vertragsgruppenpraxen und Primärversorgungseinheiten neu geregelt.

Die in der 241. Verordnung der Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz über die Festlegung eines Eltern-Kind-Pass-Untersuchungsprogrammes und die Voraussetzungen zur Weitergewährung des Kinderbetreuungsgeldes in voller Höhe (im Folgenden EKPUV genannt) und im Eltern-Kind-Pass-Ärzte-Gesamtvertrag (im Folgenden EKPG genannt), abgeschlossen gemäß § 3 Abs. 3 des eEltern-Kind-Pass-Gesetz, BGBl. I Nr. 82/2023 idgF zwischen der Österreichischen Ärztekammer und dem Dachverband der Sozialversicherungsträger, vorgesehenen Neuerungen und Änderungen werden im Rahmen dieser 4. Zusatzvereinbarung regional umgesetzt.

Soweit in diesem Vertrag personenbezogenen Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf alle Geschlechtsidentitäten in gleicher Weise.

I.

Die Worte „**Mutter-Kind-Pass**“ werden in der gesamten Vereinbarung durch die Worte „**Eltern-Kind-Pass**“ ersetzt.

Unter **Ärzten für Allgemeinmedizin** in dieser Vereinbarung werden sowohl Ärzte für Allgemeinmedizin als auch Fachärzte für Allgemeinmedizin und Familienmedizin verstanden.

II.

Punkt 1. des Allgemeinen Teils wird wie folgt geändert:

1. Grundlage für die Durchführung und Honorierung der Eltern-Kind-Pass-Untersuchungen bilden
 - a) die Eltern-Kind-Pass-Untersuchungsprogramm-Verordnung (EKPUV), BGBl. II Nr. 241/2026,
 - b) der Eltern-Kind-Pass-Ärzte-Gesamtvertrag abgeschlossen gemäß § 3 Abs. 3 des eEltern-Kind-Pass-Gesetz (kurz EKPG), BGBl. I Nr. 82/2023 idgF zwischen der Österreichischen Ärztekammer, Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte für sich und die in § 2 Abs. 1 des EKPG bezeichneten Landesärztekammern einerseits und dem Dachverband der Sozialversicherungsträger für die in § 2 Abs. 2 des EKPG bezeichneten Versicherungsträger andererseits sowie
 - c) die jeweils gültige Honorarordnung für Vertragsärzte abgeschlossen zwischen der Ärztekammer für Vorarlberg und der Österreichischen Gesundheitskasse (kurz „Honorarordnung“).

III.

Punkt 4 lit c des Allgemeinen Teils wird wie folgt geändert:

- c) Für ab 1.1.2016 erbrachte Leistungen verändern sich der gem. lit b ermittelte Punktwert sowie die Eurobeträge im Besonderen Teil Pkt 1 lit a und lit b im gleichen Verhältnis und zum gleichen Zeitpunkt, wie sich die Summe der Produkte aus der Zahl der honorierten Punkte mit den jeweils anzuwendenden Punktwerten gem. Anlage A, Erster Teil, Erstes Kapitel, Punkt 2 im Rahmen der jeweils gültigen Honorarordnung zur Summe der Produkte der gleichen Zahl und Verteilung der honorierten Punkte mit den jeweils anzuwendenden Punktwerten der letztgültigen (von dieser abgelösten) Honorarordnung verändern.

IV.

Punkt 5. des Allgemeinen Teils wird wie folgt geändert:

- 5. Zusätzlich zu den Honoraren gemäß Pkt. 4 gebühren die Tarife für die Sonderleistungen gemäß § 5 des EKPG in der Fassung des jeweils gültigen Zusatzprotokolles (Sonderleistungshonorare).

V.

Im **Besonderen Teil Punkt 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teiles lit. a) Schwangeren – Untersuchungen** werden die Ultraschalluntersuchungen mit den Positionsnummern 5009 (M 09), 5019 (M 19), 5049 (M 49) auf folgende Positionsbezeichnungen und Leistungstexte abgeändert:

Positionsnummer EDV	Untersuchung	Fachgruppe	Punktezahl	Honorar
MS3*	Ultraschalluntersuchung 1 - SSW 8-16	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauen-FÄ	-	32,74
MS1*	Ultraschalluntersuchung 2 - SSW 18-22	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauen-FÄ	-	32,74
MS2*	Ultraschalluntersuchung 3 - SSW 30-34	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauen-FÄ	-	32,74

Nach der Positionsnummer 5051 (M 51) wird die neue Positionsnummer MS4 und nach der Positionsnummer 5026 wird die neue Positionsnummer EKPb1AM eingeführt. Diese beiden neuen Positionsnummern lauten folgendermaßen:

Positionsnummer EDV	Untersuchung	Fachgruppe	Punktezahl	Honorar
MS4*	Ultraschalluntersuchung 4 - SSW 35-38	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	-	32,74
EKPb1AM*	Gesundheitsgespräch AM- SSW 14-20	Ärzte für Allgemeinmedizin	-	-

* = keine Pflichtuntersuchung

Weiters werden im **Besonderen Teil Punkt 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teiles lit. a) Schwangeren – Untersuchungen** nachstehende Positionsnummern wie folgt geändert:

- statt 5010/M10 neu MU1; weiters werden die Worte „mit Blutabnahme für labormedizinische Untersuchung“ ergänzt und wird die Punktezahl von 66 auf 70 erhöht
- statt 5020/M20 neu MU2; weiters werden die Worte „17.-22. Schwangerschaftswoche“ durch die Worte „18.-22. Schwangerschaftswoche“ ersetzt.
- statt 5026/M26 neu MI1; weiters werden die Worte „Interne Untersuchung bei Zuweisung 17.-20. Schwangerschaftswoche ohne M20 oder M21“ durch die Worte „Allgemein- und familienmedizinische Untersuchung – SSW 14-20*“ ersetzt
- statt 5030/M30 neu MU3; weiters werden die Worte „25.-28. Schwangerschaftswoche“ durch die Worte „24.-28. Schwangerschaftswoche“ ersetzt, die Worte „mit Blutabnahme für labormedizinische Untersuchung“ ergänzt und die Punktezahl von 34 auf 38 erhöht.
- statt 5040/M40 neu MU4
- statt 5050/M50 neu MU5

Weiters entfallen im **Besonderen Teil Punkt 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teiles lit. a) Schwangeren – Untersuchungen** nachstehende Positionsnummern

- 5021/M21
- 5025/M25
- 5027/M27
- 5041/M41
- 5051/M51

Bei der Positionsnummer 5035/M35 wird der Leistungstext wie folgt geändert: „OGTT im Rahmen der ersten Schwangerenuntersuchung (bis SSW 16) bzw. im Rahmen der dritten Schwangerenuntersuchung (SSW 24 bis 28) (min. 3 Blutzuckerbestimmungen quantitativ; die Zuckerbestimmung muss mit einer qualitätsgesicherten Methode, chemisch oder enzymatisch erfolgen), Zuckerlösung wird von der Kasse bereitgestellt“.

Die Positionsnummern 5060/M60 und 5069/M69 entfallen im Besonderen Teil Punkt 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teils lit. a) Schwangeren – Untersuchungen und werden **im Besonderen Teil 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teils lit. b) Kindes-Untersuchungen** vor der Positionsnummer 5110/K10 wie folgt neu aufgenommen:

- statt 5060/M60 neu KN1
- statt 5069/M69 neu KS1; weiters wird die Fachgruppe „Ärzte für Allgemeinmedizin“ gestrichen.

VI.

Im **Besonderen Teil 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teiles lit b) Kindes- Untersuchungen** werden nachstehende Positionsnummern wie folgt geändert:

- statt 5110/K10 neu KU1
- statt 5111/K11 neu KO1
- statt 5119/K19 neu KS2; weiters wird die „Fachgruppe Ärzte für Allgemeinmedizin“ gestrichen.
- statt 5120/K20 neu KU2
- statt 5130/K30 neu KU3

- statt 5131/K31 neu KH1
- statt 5140/K40 neu KU4
- statt 5141/K41 neu KA1
- statt 5150/K50 neu KU5
- statt 5151/K51 neu KA2; weiters werden die Worte „22.-26. Lebensmonat“ durch die Worte „22. – 36. Lebensmonat“ ersetzt
- statt 5160/K60 neu KU6
- statt 5170/K70 neu KU7
- statt 5180/K80 neu KU8

Bei der Positionsnummer 5142/K42 werden die Worte „Zuschlag zur Augenuntersuchung gem. Pos. 5141“ durch die Worte „Zuschlag zur Augenuntersuchung gem. Pos. KA1“ ersetzt.

Weiters werden im **Besonderen Teil 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teiles lit b) Kindes-Untersuchungen** die Erläuterungen wie folgt angepasst:

Erläuterung:

* = keine Pflichtuntersuchung

Für die Untersuchungen EKPb1AM, KO 1, KS 1, KS 2, KH 1, KA 1 und KA 2 gebühren nur die entsprechenden Sonderleistungshonorare gemäß Punkt. 2 lit. c und lit. g) bis k).

VII.

Im **Besonderen Teil 1. Honorare gem. Pkt. 4 des Allgemeinen Teils lit. c) Spezielle Laboruntersuchungen** wird der Laborkatalog mit folgenden Anpassungen aufgenommen:

Als Punktwert für die nachstehenden Laborleistungen kommt der Punktwert gemäß der Anlage A, Dritter Teil, Erstes Kapitel, Allgemeine Bestimmungen, Pkt. 2 der jeweils gültigen Honorarordnung zur Anwendung.

Pos. MKP	Leistungstext	Verrechenbar	MZL Feldkirch/ Dornbirn Punkte (analog kurativ)	Pathologie Feldkirch Punkte (analog kurativ)	Analogposition kurativ
M1006	Antikörper-Suchtest	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW) 3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	20		1006
M1001	Blutgruppenstatus: ABO-System und Rhesusfaktor	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	20		1001
M1002	Rhesusuntergruppen (Rhesusfaktoraufschlüsselung) bei Anti-D negativen Patienten oder bei Erstschwangerschaft	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	16		1002
M1239	HIV Kombitest (HIV-AK/Ag)	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	18		1239
M1132	Syphilis-AK (Lues Reaktion)	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	12	12	1132
M1261	Röteln IgG- oder IgM-AK (EIA) je	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	18	18	1261
M1264	Toxoplasmose IgG oder IgM-AK (EIA) je	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW) 3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	18	18	1264
M101	Komplettes Blutbild: Zählung und Beurteilung der Erythrozyten, Leukozyten und Thrombozyten, Differentialzählung, Hämatokrit- und Hämoglobinbestimmung. Errechnung der sich aus der Zählung und Messung ergebenden Parameter (Mechanisiertes Blutbild und Differentialblutbild).	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW) 3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	13		101
M1403	TSH	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW)	19		1403
M1501	Oraler-Glucose-Toleranztest oder Tagesprofil (mindestens drei Blutzuckerbestimmungen) je Glucose	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW) 3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	5		1501
M502	Streifentest im Harn (auch bei Verwendung eines Mehrfachreagenzträgers nur einmal verrechenbar)	1.Schwangerenuntersuchung (bis 16. SSW) bis zur 5. Schwangerenuntersuchung (35. bis 38. SSW)	1		502
M1205	Bakterienkultur auf β -Streptokokken einschließlich Erregeridentifikation und aller Färbepreparate	5.Schwangerenuntersuchung (35 bis 38 SSW)	15	15	1205
M1123	HBs-Antigen	3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	18		1123
MFRH	Fetaler Rhesusfaktor bei Rhesus-negativen Schwangeren	3. Schwangerenuntersuchung (24 bis 28. SSW)	110 EUR		

VIII.

Der **Besondere Teil Punkt 2 Sonderleistungshonorare gemäß Pkt. 5 des Allgemeinen Teils** lautet wie folgt:.

Pos. Nr.	Art der Leistung	Fachgruppe	EUR
----------	------------------	------------	-----

- a) Erste bis fünfte ärztliche Untersuchung der Schwangeren, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin oder Vertragsfachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, in den Zeiträumen

MU1	Schwangerenuntersuchung 1 - bis SSW 16	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	38,67
MU2	Schwangerenuntersuchung 2 - SSW 18-22	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	38,67
MU3	Schwangerenuntersuchung 3 - SSW 24-28	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	38,67
MU4	Schwangerenuntersuchung 4 - SSW 30-34	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	38,67
MU5	Schwangerenuntersuchung 5 - SSW 35-38	Ärzte für Allgemeinmedizin Frauenfachärzte	38,67

- b) Allgemein- und familienmedizinische Untersuchung, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin

MI1	Allgemein- und familienmedizinische Untersuchung – SSW 14-20*	Ärzte für Allgemeinmedizin	20,22
-----	--	----------------------------	-------

- c) Gesundheitsgespräch, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin

EKPB1 AM	Gesundheitsgespräch AM - SSW 14-20*	Ärzte für Allgemeinmedizin	20,22
-------------	-------------------------------------	----------------------------	-------

- d) erste Untersuchung des Kindes in der ersten Lebenswoche, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin oder Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde, sofern diese Untersuchung nicht bereits auf einer Geburtsstation durchgeführt wurde

KN1	Kindesuntersuchung 1 – 1. LW	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	38,67
-----	------------------------------	---	-------

- e) Vier weitere ärztliche Untersuchungen des Kindes, ausgenommen die orthopädische Untersuchung, die Untersuchung des Hals-, Nasen- und Ohrenbereiches und die Augenuntersuchungen, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin oder Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde, in den Zeiträumen

KU1	Kindesuntersuchung 2 – 4.-7. LW	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98
KU2	Kindesuntersuchung 3 – 3.-5. LM	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98

KU3	Kindesuntersuchung 4 – 7.–9. LM	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98
KU4	Kindesuntersuchung 5 – 10.–14. LM	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98

f) Bis zum 62. Lebensmonat sind vier weitere ärztliche Untersuchungen des Kindes vorgesehen:

KU5	Kindesuntersuchung 6 – 22.–26. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98
KU6	Kindesuntersuchung 7 – 34.–38. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98
KU7	Kindesuntersuchung 8 – 46.–50. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98
KU8	Kindesuntersuchung 9 – 58.–62. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte	45,98

g) Orthopädische Untersuchung des Kindes, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde oder Vertragsfachärzten für Orthopädie und orthopädische Chirurgie bzw. Vertragsfachärzten für Orthopädie und Traumatologie

KO1	Orthopädische Untersuchung – 4.-7. LW*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte Orthopäden	20,22
-----	--	---	-------

h) Untersuchung des Hals-, Nasen- und Ohrenbereiches des Kindes, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde oder Vertragsfachärzten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten

KH1	HNO-Untersuchung – 7.–9. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte HNO-Fachärzte	31,42
-----	------------------------------	--	-------

i) Augenuntersuchung des Kindes, durchführbar von Vertragsärzten für Allgemeinmedizin bzw. Vertragsfachärzten für Allgemeinmedizin und Familienmedizin, Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde oder Vertragsfachärzten für Augenheilkunde und Optometrie

KA1	Augenuntersuchung – 10.–14. LM*	Ärzte für Allgemeinmedizin Kinderfachärzte Augenfachärzte	31,42
-----	---------------------------------	---	-------

j) Augenfachärztliche Untersuchung des Kindes, durchführbar von Vertragsfachärzten für Augenheilkunde und Optometrie

KA2	Augenfachärztliche Untersuchung – 22.-36. LM*	Augenfachärzte	38,16
-----	---	----------------	-------

k) Hüftultraschalluntersuchung des Kindes in der ersten Lebenswoche, sofern die Entbindung nicht in einer Krankenanstalt erfolgte, sowie in der 6. bis 8. Lebenswoche, durchführbar von Vertragsfachärzten für Kinder- und Jugendheilkunde, Vertragsfachärzten für Orthopädie und orthopädische Chirurgie bzw. Vertragsfachärzten für Orthopädie und Traumatologie oder Vertragsfachärzten für Radiologie, jeweils nur bei entsprechender Ausbildung und Geräteausstattung

KS1	Hüftultraschalluntersuchung 1 - 1. LW*	Kinderfachärzte Orthopäden Radiologen	42,63
KS2	Hüftultraschalluntersuchung 2 - 6.-8. LW*	Kinderfachärzte Orthopäden Radiologen	42,63

* = keine Pflichtuntersuchung

Mit diesen Tarifen sind auch die administrativen Tätigkeiten des Vertragsarztes abgegolten. Für Leistungen im Rahmen des Eltern-Kind-Pass-Untersuchungsprogramms und die damit verbundenen Verpflichtungen dürfen keine Aufzahlungen und dergleichen von den Anspruchsberechtigten verlangt oder entgegengenommen werden. Bei den Untersuchungen nach lit. c und lit. g) bis k) sind neben den Tarifen für diese Sonderleistungspositionen keine zusätzlichen Honorare für Einzelleistungen gemäß Punkt 4. des Allgemeinen Teiles verrechenbar.

IX.

Diese Zusatzvereinbarung tritt mit 01.10.2026 in Kraft und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Dornbirn, Wien, am

Für die Ärztekammer für Vorarlberg Kurie der niedergelassenen Ärzte

Dr. Alexandra Rümmele-Waibel
Kurienobfrau

MR Dr. Burkhard Walla
Präsident

Für die Österreichische Gesundheitskasse

MMag.^a Jutta Lichtenecker
Generaldirektor-Stellvertreterin